

Ine gesach die heide

Canción de verano

Neidhart von Reuenthal

(c. 1190 - c. 1237)

(minnesinger alemán)

I - ne ge - sach die hei - de nie baz ges - talt, in
Lop von man - gen zun - gen der me - ie hât. Die
Die sint sor - gen â - ne und vrou - den rich. In

7
lieh - ter ou - gen - wei - de den grue - nen walt:
bluo - men sint ents - prun - gen an man - ger stat,
mä - ge - de wol - ge - ta - ne und min - nec - lich.

13
Bî den bei - den kie - se wir den mei - den. Ir
dâ man ê de - hei - be kun - de vin - den, ge -
zie - ret iuch, daz iu die Bei - er dan - ken, die

19
mäg - de_{ir} sult iuch zwei - en, gein di - re lieh - ten
lou - bet stât diu lin - de: dâ hebt sich, als ich
Swâ - be und die Vran - ken! Ir brî - set iu - wer

25
su - mer - zit in hô - hem muo - te rei - en.
hân ver - no - men, ein tanz von höfs - chen kin - den.
hem - de wiz mit sî - den wol zen lan - ken!

TRADUCCION:

1. Nunca vi el brezo con mejor aspecto ni un paisaje más hermoso que el del verde bosque: los dos anuncian a mayo. Muchachas, deberíais buscar pareja para dar la bienvenida con animadas danzas al radiante verano.
2. Muchas lenguas cantan a mayo. Las flores han brotado por doquier, donde antes no había nada, los limoneros se han cubierto de hojas y, según me cuentan, está comenzando una danza de doncellas.
3. No tienen preocupaciones y rebosan alegría. Vosotras, hermosas y amadas doncellas, adornaos para que bávaros, suevos y francos os lo agradezcan. Ajustad con sedas a vuestras caderas vuestras blancas sayas.